

Schwedische Riviera auf Lonely Planets Reiseliste für 2027

Nur 25 Reiseziele weltweit stehen auf Lonely Planets „Best in Travel 2027“, darunter gerade einmal fünf in Europa. Neben Venetien, Dessau, Šibenik und León gehört Skanör Falsterbo im südschwedischen Skåne dazu. Die beiden kleinen Küstenorte an der sogenannten schwedischen Riviera punkten mit weißen Sandstränden, bunten Badehütten und geschützter Natur. Und liegen von Deutschland aus näher, als der Name vermuten lässt.



Farbenfrohe Badehütten am Strand, Foto: Bianca Kramer ([Download](#))

Rund 30 Kilometer südlich von [Malmö](#) treffen in [Skanör Falsterbo](#) zwei mittelalterliche Küstenorte auf kilometerlange Sandstrände und Dünen. Die bunten Badehütten gehören hier ebenso zum Bild wie das Meer auf beiden Seiten der schmalen Halbinsel. Warum die Gegend „schwedische Riviera“ genannt wird, erklärt sich am Strand recht schnell.

Zwischen Robben und Zugvögeln

Direkt vor Falsterbo liegt [Måklappen](#), Schwedens ältestes Naturreservat und eine wichtige Brutstätte für Küstenvögel und Robben. Wind und Meeresströmungen verändern die Sandbänke ständig. Auch in der Luft herrscht reger Verkehr. Die Halbinsel von Falsterbo liegt auf einer der wichtigsten Zugvogelrouten Nordeuropas. Rund 500 Millionen Vögel kommen hier jährlich auf dem Weg in ihre Winterquartiere in Afrika vorbei. Im Herbst zieht es deshalb auch Tausende Menschen mit Fernglas rund um den Leuchtturm von Falsterbo.

Wer lieber selbst in Bewegung kommt, kann die flache Halbinsel gut mit dem Fahrrad erkunden. Der nationale Radweg [Sydkustleden](#) führt ebenso durch die Gegend wie der Fernwanderweg [Skåneleden](#). Und wer einfach nur ans Wasser möchte, hat zwischen Skanör, Falsterbo und Höllviken reichlich Auswahl.



Wachturm am Strand von Skanör, Foto: Lukasz Burda ([Download](#))

Viele Wege führen an die schwedische Riviera

Von Deutschland aus führen gleich mehrere Wege nach Skanör Falsterbo. Neben den Verbindungen der [Deutschen Bahn](#) fährt seit Mai 2026 der neue [Snälltåget Tageszug](#) täglich in unter sechs Stunden von Hamburg über Kopenhagen direkt nach Malmö. Wer das eigene Auto oder Fahrrad mitnehmen möchte, kommt mit der Fähre ebenfalls direkt nach Südschweden. [Finnlines](#) fährt ganzjährig von Travemünde nach Malmö, [Stena Line](#) verbindet Rostock mit Trelleborg. Von dort sind es mit dem Auto nur rund 25 Kilometer bis Falsterbo.

Mit dem Auto geht es alternativ über Dänemark und die [Öresundbrücke](#) nach Skåne. Auch per Flugzeug führt der kürzeste Weg meist über Kopenhagen. Vom Flughafen fahren Züge direkt über die Öresundbrücke nach Malmö. Von dort geht es in knapp einer Stunde mit dem [Bus](#) weiter nach Skanör und Falsterbo.

Mehr Infos über Skåne:

- <https://visitsweden.de/regionen/sudschweden/skane/>
- <https://visitskane.com/de>

Pressebilder

- <https://mediabank.visitskane.com/search/search/?Skan%C3%B6r>
- <https://imagebank.sweden.se/my-selections/2el12k5p1v>

Quelle

- <https://www.lonelyplanet.de/best-in-travel/best-in-travel-2027>

Kontakt

Visit Sweden GmbH, Sabine Klautzsch, Senior PR Manager

eMail: presse.de@visitsweden.com

Webseite: www.visitsweden.de

Newsroom: <https://press.visitsweden.com/german>

Image Bank Sweden: <https://imagebank.sweden.se/>

Über Visit Sweden

Visit Sweden ist das offizielle Marketingunternehmen für den Tourismus in Schweden – im Auftrag der schwedischen Regierung. Als nationale Tourismusorganisation vermarktet Visit Sweden das Reiseland Schweden mit dem Ziel, die Attraktivität des Landes zu steigern und so den Tourismus, die Exporterlöse und die Beschäftigung zu fördern. In enger Zusammenarbeit mit der schwedischen Tourismusbranche richtet sich Visit Sweden gezielt an die attraktivsten Zielgruppen – für einen langfristig nachhaltigen Tourismus. Der Hauptsitz befindet sich in Stockholm, ergänzt durch Vertretungen auf mehreren internationalen Märkten. www.visitsweden.com/corporate

Willkommen in Schweden - von Natur aus anders
